

Tätigkeitsbericht des Vorstands des *Förderkreis Indienhilfe e.V.* für das Kalenderjahr 2025

Im Jahr 2025 traf sich der Vorstand zu insgesamt sieben digitalen Vorstandssitzungen in Form von Zoom-Konferenzen.

Die Mitgliederversammlung fand am 15.3.2025 zum 2. Mal als rein digitale MV statt.

Wie schon 2024 erhielten Vereinsmitglieder ohne Onlinezugang einen Link per Post, um eine Teilnahme an der MV zu ermöglichen .

Die MV genehmigte den vorliegenden Tätigkeitsbericht des Vorstandes von 2024, die Kassenführer stellten die ordnungsgemäße Führung der Kasse 2024 fest und Vorstand und Kassenwartin wurden entlastet.

Kassenbericht für 2025

Einnahmen Verein im Kalenderjahr 2025		10249,08 €
Erhaltenes Spendenvolumen		7.870,00 €
Mitgliedsbeiträge		1.634,08 €
Patenschaften		745,00 €
Verwaltungskosten		141,87 €
Kontogebühren	- €	
Rücklastschrift	- €	
Fehlbuchung	- €	
Notarkosten (Beglaubigung von Unterschriften)	5,57 €	
Kosten für Öffentlichkeitsarbeit		
- Homepage	104,00 €	
- Briefporto	32,30 €	
Geschenke	- €	
Überweisung für laufende und neu genehmigte Projekte nach Kerala		13.500,00 €

Vereinskonto Bezirkssparkasse Gießen	DE18 5135 0025 0227 0009 51
Kontostand am 31.12.2024	11.631,68 €
Kontostand am 31.12.2025	8.238,89 €

Verwendung von Spendengeldern im Projekt:

Im Jahr **2025 konnten wieder zahlreiche (26) Projekte gefördert werden.**

Bei 11 Projekten sind noch Restsummen vorhanden, diese werden ins Jahr 2026 übertragen und fertiggestellt.

Im Vordergrund stand wie im Jahr zuvor das **Schwimmbadprojekt**, das leider nicht wie geplant mit dem Schwimmunterricht starten konnte.

Klimabedingte Wetteränderungen, Nachwehen des Corona-Lockdowns und Klärung von Fragen zur Haftpflicht für Schwimmschüler auf Grund formeller Anforderungen und die Rekrutierung von Schwimmlehrern führten immer wieder zu Verzögerungen.

Eine **Praktikantin**, die mit Sportabitur im Schwimmen eigentlich zum Start des ersten Kurses im Mai angereist war, berichtete dennoch von vielen sie bereichernden Erfahrungen in BASIS.

An dieser Stelle wird erneut aufgerufen, Praktikanten für BASIS zu gewinnen. Es können Jugendliche für ein Freiwilliges Soziales Jahr, aber auch Ruheständler als „Senior-Spezialisten“ sein, die ihre Erfahrung, Können und Wissen auf allen Gebieten in BASIS einbringen möchten.

Trotz der Verzögerungen konnte das Schwimmbad im Oktober für die Privatnutzung eröffnet werden (auf Eigenverantwortung) und die offiziellen Kurse sollen dann 2026 für die Kinder beginnen.

Ein durchlaufendes Projekt ist die **Biokohlegewinnung**, die bei anfallendem Altholz immer wieder hergestellt wird.

Weitere Projekte, die das **Umweltbewusstsein** stärken:

Stofftaschen werden genäht und ersetzen die Flut an Plastiktüten

Seminare für Studenten zur Bewusstmachung des ökologischen Fußabdrucks sowie Umweltschutz- Projekte und Ideen, um theoretisches Wissen in praktische Projekte umzusetzen.

Workshop zur gesunden Ernährung und Selbstversorgung für die Dorfbewohner.

Schülerprojekt mit praktischer Anleitung zum Gemüseanbau und Information zur gesunden Ernährung mit Arbeit im Team zur Förderung von Teamfähigkeit und gegenseitiger Verantwortungsübernahme

Patenschaften zur Ausbildungsförderung

handwerkliches Trainingsprogramm: Bei den anstehenden Handwerkerarbeiten oder Gartenarbeiten werden jeweils zwei Trainees angeleitet, um Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, ihre Talente zu erkennen und geeignete Berufe zu erlernen.

Lohnkostenunterstützung bei der **Reinigung der Wasserkanäle**

finanzielle Nothilfe für die Familie eines plötzlich verstorbenen Mitarbeiters

Weiterführung der medizinischen Hilfe für chronisch Kranke

Ein weiterer Punkt war die **Zusammenlegung der Kirchengemeinden von St. Albertus und St. Bonifatius** in Gießen und die Folgen daraus für den FIH. Postalisch bleibt vorerst alles wie bisher. Die **offizielle Verlegung des Vereinssitzes** soll zusammen mit **einem geänderten Eintrag im Vereinsregister** anlässlich der **nächsten Vorstandswahl 2027** erfolgen.

Öffentlichkeitsarbeit

Im Jahr 2025 wurde die Homepage des Fördervereins aktualisiert und neu gestaltet.

Ausblick auf 2026

wir sind zuversichtlich, dass 2026 die Schwimmkurse endgültig starten, die Schwimmpatenschaften eingelöst werden können und das Projekt Früchte tragen wird.

In der Planung stehen weiterhin Projekte, die parallel zu den Schwimmkursen (bei Schulklassen sollen die Gruppen geteilt werden) stattfinden sollen:

Bewegungsmöglichkeiten wie Klettern, Backen in einem Brotbackofen, Basteln mit Herstellen kleiner Schmuckstücke, praktische Holzarbeiten.

Diese Projekte sollen zu praktischen Tätigkeiten anregen, da viele Kinder nach Schulschluss überwiegend Medien benutzen und praktische wie körperliche Tätigkeiten vernachlässigt werden. Handwerkliche Berufe, die von vielen abgelehnt werden, sollen attraktiv gemacht werden, Freude daran vermittelt und somit dem Handwerkerangel entgegengewirkt werden.

Außerdem möchten wir Mitglieder, Freunde und Gäste dafür werben, als Praktikant oder als „Senior-Expert“ bei den Projekten mitzuarbeiten.

Ein Senior-Expert der DLRG (deutsche Lebensrettungsgesellschaft) plant, die Schwimmkurse mit seinem Knowhow zu unterstützen.

Die **nächste Mitgliederversammlung** ist geplant für den **28. März 2026**.

Dr. Andreas Biebl, Dominika Bott
für den Vorstand des Förderkreis Indienhilfe e.V.